



BÜROGEBÄUDE GAP 15 DÜSSELDORF



KONZEPT | Das als einstimmiger Sieger aus einem international besetzten Wettbewerb hervorgegangene Projekt am Beginn der Königsallee wurde zügig realisiert und wird seit Juli 2005 von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ernst & Young genutzt.

Mit seiner transparenten, modernen Architektur steht das Hochhaus im spannungsvollen Dialog zum historischen Altbau. Erstmals in der Hochhausarchitektur wird eine Verbundfassade entwickelt, die in Hinblick auf Komfort, reduzierten Energieeintrag und geringen Reinigungsaufwand beispielhaft ist. Das gesamte Objekt wird in Deckelbauweise errichtet, wobei die Ober- und Untergeschosse, erstmalig bei einem Hochhausprojekt, gleichzeitig errichtet werden.



Bauherr	GAP 15 GmbH Düsseldorf
BGF	ca. 43.000 m ²
Fertigstellung	2005
Leistungsphase	1-5
Anerkennung	BDA 2007
Auszeichnung	AIV 2008

sop (slapa oberholz pszczulny | architekten, vormals JSK Düsseldorf) haben im Auftrag der JSK Architekten GbR und/oder der JSK International GmbH die Leistungsphase 1-5 nach HOAI erbracht.